

Gaida Löhr, SP

**Postulat: Unterstützung der Gesamterneuerung des Sonnenbades St. Margarethen**

Das Luft- und Sonnenbad St. Margarethen wurde 1903 eröffnet. Die etwa 25.000 Eintritte pro Jahre zeigen, dass der Verein Sonnenbad ein bedeutendes öffentliches Interesse abdeckt, ohne dass er dafür bisher öffentliche Mittel in Anspruch genommen hat. Dank grossem freiwilligem Engagement konnte das Bad, anders als andere, den Betrieb und Unterhalt mit kleineren Renovationen ohne öffentliche Unterstützung finanzieren.

Jetzt besteht aber dringender Sanierungsbedarf: Mauern neigen sich, Fundamente sind morsch, die Holzpritschen verrotten, die Umkleidekästchen rosten und klemmen, das Schwimmbcken leckt, Keramikplatten lösen sich, die sanitären Einrichtungen sind uralt...

Der Verein hat deshalb eine Gesamterneuerung beschlossen. Er will anstelle des heutigen Schwimmbckens ein Naturbad anlegen, die ganze Anlage ökologisch aufwerten und den Betrieb viel nachhaltiger gestalten. Das Naturbad in Riehen hat gezeigt, dass eine sehr grosse Nachfrage nach einem solchen Typus Bad besteht und eine solche Institution wirtschaftlich betrieben werden kann. Die bisherigen Strukturen des Sonnenbades mit der Anordnung der Freiflächen und der Bauten sollen grundsätzlich übernommen werden. Das heutige Angebot soll durch ein Restaurant mit Innenraum, einen Mehrzweckraum und eine Saunaanlage erweitert werden. Damit wird die Anlage künftig ganzjährig betrieben werden können. So kann die Ertragslage verbessert und ein konstanter Cashflow erzeugt werden.

Das Sonnenbad leistet einen Beitrag an die Standortattraktivität, da es ein wichtiges Angebot für Familien mit kleinen Kindern und ältere Menschen ist. Mit der Betonung von Ruhe, Erholung, Abkühlung ergänzt es die bestehenden Anlagen.

Für die Gesamterneuerung der Anlage ist die Stiftung Sonnenbad auf Hilfe angewiesen. Drei gewichtige Sponsoren konnten bereits gewonnen werden. Wichtig wäre jetzt, dass auch die Gemeinde Binningen die Sanierung mit einem Beitrag unterstützt. Der Swisslos-Fonds des Kantons Basel-Landschaft darf Beiträge für unser Projekt nur sprechen, wenn auch die Standortgemeinde einen Beitrag erbringt (Art. 10 Abs. 1 der Verordnung des Kantons Basel-Landschaft über den Swisslos-Fonds vom 29.03.2011).

Wir bitten den Gemeinderat folgende Punkte zu prüfen und zu berichten:

- Welchen Nutzen hat Binningen von einem total sanierten Sonnenbad?
- Inwiefern können unsere EinwohnerInnen profitieren, wenn Binningen subventioniert?
- Welchen Betrag könnte / müsste Binningen leisten, damit das Projekt umgesetzt werden kann?
- Inwiefern könnte auf diese Weise bestehende und zukünftige Freiwilligenarbeit wertgeschätzt und gefördert werden?

Binningen, 30. Oktober 2025

Gaida Löhr